

**Vorgang: Reaktion mit 1-Naphthol und Hypobromid****LV**

Beschreibung: Vorbereitend wird nach Anleitung A eine ethanolische 1-Naphthol-Lösung und B eine Lösung von 1 Tropfen Brom in Natronlauge hergestellt.

Reagenzglasversuch: Einige Kristalle Arginin werden in Wasser gelöst. Man setzt gemäß Anleitung zunächst Lösung A und danach Lösung B hinzu, bis die orangerote bis purpurrote Färbung auftritt.

Die Probe wird mit Eiklar-Lösung wiederholt.

**Schadensrisiko:**

durch Einatmen / Hautkontakt

**Beteiligte Gefahrstoffe:**

Brom [Gefahr] GHS05 GHS06 GHS09

H330: Lebensgefahr bei Einatmen. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Ethanol (ca. 96 %ig) [Gefahr] GHS02 GHS07

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319: Verursacht schwere Augenreizung.

1-Naphthol [Gefahr] GHS05 GHS06 GHS08 GHS09

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H311: Giftig bei Hautkontakt. H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H335: Kann die Atemwege reizen. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H371: Kann die Organe schädigen. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2-Naphthol [Achtung] GHS07 GHS09

H302+332: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken und bei Einatmen. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Natronlauge (w= \_\_\_ % (&gt;5%)) [Gefahr] GHS05

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H315: Verursacht Hautreizungen. H319: Verursacht schwere Augenreizung.



GHS02



GHS05



GHS06



GHS07



GHS08



GHS09

**andere Stoffe:**

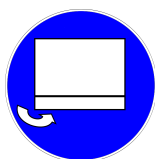
Arginin, Eiklar-Lsg.

**Substitutionsprüfung durchgeführt**

Substitution nicht erforderlich: bei richtiger Handhabung Experiment mit beherrschbaren Risiken

**Besondere Sicherheitshinweise:****Maßnahmen / Gebote:**

Schutzbrille

Schutz-  
handschuhe

Abzug

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift